

Magenpilze „Megas“ *Macrorhabdus ornithogaster*



Viele Kleinvogelbestände sind stark von Magenpilzproblemen betroffen. Diese Pilzsorte ist sehr weit verbreitet und teils „normal“, beispielsweise bei Wellensittichen, Kanarienvögeln, Nymphensittichen, Zebrafinken, Sperlingspapageien – aber auch Stieglitzen.

Typische Symptome, auf die Halter von betroffenen Vögeln unbedingt täglich achten müssen sind: schlecht verdauter Kot, Körnerkot, weicher Kot, bräunlich bis schwarze Kotfarbveränderung, würgen, Körnerspucken, (halb)geschlossene Augen, vermehrtes Aufplustern, Heißhunger, ständig fressen oder am Napf hocken, zunehmend im Futter herumstochern, Nichtfressen oder Gewichtsverlust. Treten mehrere oder mehrfach Veränderungen auf, dann muss zügig untersucht werden.

Ist der Pilz einmal nachgewiesen, befindet er sich dauerhaft im Bestand, richtet aber in Ruhezeiten keinen Schaden an solange man ein paar Dinge beachtet.

- Streßvermeidung
- Kein Zucker, auf keinen Fall puren Zucker wie Knabberstangen, verarbeitete gezuckerte Lebensmittel, gezuckerte Vitaminzusätze oder Globuli
- manche Vögel vertragen zwar in geringen Mengen milde Fruchtzucker, sicherer ist es aber in Trägerbeständen auf Obst zu verzichten und Gemüse zu nutzen – die kleinen Australier sind z.B. von Natur aus keine Obstfresser
- keinen Sand verwenden, bei Magenschmerzen wird teilweise übermäßig viel aufgenommen und das kann sogar zu tödlichen Verstopfungen führen
- in akuten Phasen keinen Grit geben
- Besondere Aufmerksamkeit und sanfte Unterstützung insbesondere durch Kräutergaben (Avivet Thymian) in Streßphasen
 - o Neues Schwarmmitglied/ Schwarmzusammensetzungsänderungen
 - o Hormonell aktive Phasen, ganz besonders im Frühling
 - o Mauserzeit
 - o Futterumstellungen
 - o Eigener Urlaub/ Abwesenheit/ jede Betreuungsveränderung

Taubenklinik – Gesundheitszentrum für Tauben und Ziervögel			
Katernberger Str. 115 45327 Essen --- Aktuelle Informationen: www.brieftaube.de			
(02 01) 84 83 90 Telefon: Mo, Di, Do, Fr: 8.30 - 12.00 und 13.00 - 16. 30 Uhr			
Offene Vogelsprechstunde ohne Termine:		Termine sind zusätzlich möglich: Mo-Sa	
Mo, Do	9.30 - 12.00	15.00 - 18.30	nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (02 01) 84 83 90
Di, Fr	9.30 - 12.00	15.00 - 17.00	Termin-Absagen können auch per e-mail erfolgen tk@brieftaube.de
Mi	Nur Termine !		Bestellungen jederzeit unter: www.taubenklinik-shop.de
Sa	10.00 - 12.00		
Spezielle Beratungen sind Mo, Di, Do, Fr 14.00 – 15.00 in der Tierarzt-Telefonsprechstunde möglich (€:GOT-1), Beratungen per e-mail sind kostenpflichtig möglich, können je nach Auslastung aber nicht unmittelbar gewährleistet werden			
Kontakte der Verbandsgeschäftsstelle: 0201 / 8 72 24 0 verband@brieftaube.de			
Zugeflogene Taube	0800 – 55 11 44 1	[leider kein Geflügel möglich]	

